

Kunst: Medium der Kommunikation und zur Bewusstmachung von Missständen.

Emmanuel Tussore: Study for a Soap.

Ausstellung bis zum 23. November 2017, Galerie Benhadj & Djilali, Berlin



© Emmanuel Tussore - Aleppo Soap, Walls - 2017

Emmanuel Tussore; Aleppo Soap, Walls; 2017 © Emmanuel Tussore

terfragt: Durch Fotografien und Installationen betritt der Besucher hier die einer Wohnung gleichenden Trümmer. Geschichtliches und Produkteigenschaften des Mediums Seife helfen dabei wesentlich, zum Verständnis dieses Werkes beizutragen, so wurden Verfahren der Seifenherstellung ja bereits in der frühen Antike erfunden. Speziell die eingesetzte Aleppo-Seife steht einerseits für kulturelle Errungenschaften; betrachtet man andererseits die Seife jedoch reduziert als Material, so zeigt sie sich instabil und verformbar. Dieses Seifenmaterial wird von Emmanuel Tussore durch Schnitzen, Fotografieren oder Aufschichten verändert. Durch diese Manipulationen wandelt sich die Bedeutung der Seife von einem Symbol des kultivierten Menschen zum Sinnbild zerstörerischer Gewalt.

Für Yasmine Benhadj-Djilali, die Gründerin der